

Die Notrufnummer für die Feuerwehr und den Rettungsdienst, ob Brände, Verkehrsunfälle und auch Rettungsdiensteinsätze ist die bundeseinheitliche Telefonnummer

112

Hier eine Checkliste, die beim Absetzen eines Notrufes beachtet werden sollte. Allerdings wird Sie das speziell geschulte Personal der Integrierten Leitstelle Ortenau aber auch nach allen wichtigen Informationen fragen, die für die Rettungskräfte von Bedeutung sind.

WICHTIG ist jedoch, dass Sie das Gespräch erst beenden, wenn der Leitstellendisponent keine weiteren Fragen mehr hat. Erst dann kann sich das Personal der Leitstelle ein entsprechendes Bild der Einsatzstelle machen und schließlich auch die Alarmierung der benötigten Einsatzkräfte von Feuerwehr Rettungsdienst, Notfallseelsorge, THW, Polizei oder sonstigen Mitteln einleiten.

Wer ?

Wer ruft an?

Nennen Sie Ihr Name und Ihre Adresse für eventuelle Rückfragen.

Wo ?

Genaue Bezeichnung des Unfallorts/Brandorts etc.

Ort, Straße, Hausnummer, Stockwerk usw.

Es gibt auch die Möglichkeit der Handyortung, die nach der neuen EU-Verordnung jetzt automatisch über den Netzbetreiber erfolgt, wer aber trotzdem möchte kann sich bei der www.steiger-stiftung.de anmelden.

Was ?

Was ist passiert?

Kurze Beschreibung der Notfallsituation (Feuer, Verkehrsunfall, Verletzte, Verletzungsart oder Krankheitszeichen usw.).

Die Leitstelle der Feuerwehr muss erkennen, welche Maßnahmen eingeleitet und welche Mittel alarmiert werden müssen.

Wieviel ?

Wieviele verletzte Personen? (wenn möglich Angabe von Geschlecht und Alter)

Durch diese Angaben kann das Personal in der Leitstelle ausreichend und evtl. spezifizierte Rettungsmittel zur Einsatzstelle schicken.

Warten !

Erst auflegen wenn das Gespräch vom Disponenten beendet wurde.

Die Feuerwehr und Rettungsdienstleitstelle hat eventuell Rückfragen.

Übrigens: Die Notrufnummer **112** ist auch international aus den Mobilfunknetzen zu den zuständigen Einrichtungen geschaltet. Auch ohne Eingabe der Pin kann von jedem Mobiltelefon ein Notruf abgesetzt werden. Anstatt der Pin ist lediglich der Notruf **112** einzugeben und zu bestätigen. Weiterhin kann diese Nummer auch von Telefonzellen aus ohne Guthaben oder Bezahlung gewählt werden.



Weitere Infos rund um Rettung und Notruf finden Sie auch unter

www.steiger-stiftung.de



Haben Sie noch Fragen zum Thema, dann schicken Sie uns eine

Mail oder schauen Sie mal vorbei!

Ihre Feuerwehr Haslach

(Bildmaterial: Björn Steiger Stiftung)